

# Museumsverein Lörrach

Dreiländermuseum · Musée des Trois Pays

Basler Straße 143  
79540 Lörrach  
Telefon +49 7621 415 150  
museum@loerrach.de  
www.dreilaendermuseum.eu

Lörrach, den 2. Oktober 2019

Liebe Mitglieder des Museumsvereins Lörrach und der Badischen Heimat,  
sehr geehrte Damen und Herren,

gerne möchten wir Sie über die Veranstaltungen unseres Vereins bis zum Ende des Jahres informieren. Jetzt im Oktober findet das grenzüberschreitende Kolloquium in Séléstat im Elsass statt. Noch können Sie sich dazu anmelden (Anmeldeadresse: Fédération des Sociétés d'histoire d'Alsace, 9 rue de Lourdes – BP 40029, 67043 Strasbourg Cedex - das Museum organisiert bei Interesse Fahrgemeinschaften), das Programm finden Sie hier:

Samstag, 19. Oktober 2019,

## **Grenzüberschreitendes Kolloquium in Schlettstadt (Séléstat)**

Der Museumsverein ist Mitglied im oberrheinischen Netzwerk Geschichtsvereine. Dieses lädt zum Kolloquium über die Frühe Neuzeit am Oberrhein mit Referenten aus Deutschland, Frankreich und der Schweiz ein. Die Tagung findet in der Humanistenbibliothek statt, die bei der UNESCO als Weltdokumentenerbe gelistet ist.

|           |  |
|-----------|--|
| 9:00 Uhr  | <i>Ankunft, Stehempfang mit Kaffee und Tee</i>   |
| 9:45 Uhr  | Grußwort des Bürgermeisters  |
| 9:50 Uhr  | Begrüßung durch Philippe Edel, Vizepräsident der Fédération des Sociétés d'histoire et d'archéologie d'Alsace und Gabriel Braeuner, Präsident der Amis de la Bibliothèque Humaniste. |
| 10:00 Uhr | Bericht des Comité trinational zur aktuellen Situation des Netzwerks Geschichtsvereine   |
|           | <b>Referate</b>  |
| 10:15 Uhr | Pantxika de Paepe, Colmar: Martin Schongauer, Mythos und Realität  |
| 10:45 Uhr | <i>Diskussion</i>  |
| 11:00 Uhr | Dr. Hanns Hubach, Hassloch: Vom Nutzen „alter Tapetzereien“. Bildteppiche als historische Beglaubigungsmedien in Spätmittelalter und Früher Neuzeit.                                 |
| 11:30 Uhr | <i>Diskussion</i>  |
| 11:45 Uhr | Dr. Phil. Ueli Dill, Basel: Eine Anhandlung zur Geschichte Schlettstadts von 1527 – Beatus Rhenanus auf dem Weg zu den Rerum Germanicarum libri tres                                 |
| 12:15 Uhr | <i>Diskussion</i>  |
| 12:30 Uhr | Mittagspause   |
| 14:00 Uhr | Dr. Martin Lehmann, Freiburg: Die politische Dimension der Weltkarten Martin Waldseemüllers  |
| 14:30 Uhr | <i>Diskussion</i>  |
| 14:45 Uhr | <i>Kaffeepause</i>   |
| 15:15 Uhr | Dr. Phil. Thomas Hufschmid, Basel: Basler Archäologie in der Spätrenaissance – die Forschungen von Basilius Amerbach (1533-1591) im Römischen Theater von August                     |
| 15:45 Uhr | <i>Diskussion</i>  |
| 16:00 Uhr | Jean Paul Sorg: Frankreich und Deutschland im Leben und Gedanke Albert Schweitzer  |
| 16:30 Uhr | <i>Schlussdiskussion</i>   |
| 16:45 Uhr | Tagungsende  |

Dienstag, 22. Oktober 2019

**Bahnfahrt nach Freiburg zum Besuch der Ausstellung  
„Expressionist Scherer“ im Museum für Neue Kunst**

Die Ausstellung zeigt Gemälde, Holzskulpturen und Arbeiten auf Papier von Hermann Scherer, auch mit Leihgaben aus dem Dreiländermuseum. Eine Multimedia-Installation der Fotografin Eva Rugel nimmt die Besucherinnen und Besucher auf eine Spurensuche zu Scherer mit.

Abfahrt 9.31 Uhr am Hauptbahnhof Lörrach, Ankunft in Freiburg 10.44 Uhr,  
11.30 Uhr Führung durch die Ausstellung. Anschließend Zeit zu freier Verfügung.  
Abfahrt in Freiburg nach Verabredung, z. B. 17.15 Uhr, Ankunft in Lörrach 18.28 Uhr.  
Preis für Fahrt, Eintritt und Führung mit Museumspass 20 €, ohne Museumspass 25 €.



Mittwoch, 13. November 2019

**Busfahrt zum Besuch der Ausstellung „Johannes Itten“ im Kunstmuseum Bern**

Im Bauhaus-Jubiläumsjahr 2019 widmet das Kunstmuseum Bern dem bedeutenden Schweizer Künstler und Bauhaus-Meister Johannes Itten eine Ausstellung, die zum ersten Mal das utopische Projekt Ittens, Leben und Kunst auf ganzheitliche Weise zu verschmelzen, ins Auge fasst.

Abfahrt 9 Uhr am Busbahnhof Lörrach, Führung durch die Ausstellung 11 Uhr,  
Abfahrt in Bern 16 Uhr, Ankunft in Lörrach ca. 18 Uhr.

Preis für Fahrt, Eintritt und Führung mit Museumspass 45 €, ohne Museumspass 60 €

2



Mittwoch, 23. Oktober 2019, 18 Uhr

**Vortrag: Die Grablege zu Rötteln**

Adila Islamović M.A. stellt ihre Forschungen zu den spätmittelalterlichen Grabdenkmälern von Rudolf III. von Hachberg-Sausenberg und seiner Frau Anna von Freiburg in der Röttler Kirche vor.

Sie gehören zu den schönsten ihrer Art am Oberrhein.



Mittwoch, 30. Oktober 2019, 18 Uhr

**Vortrag: Rötteln und die Reformation**

Unser Vereinsmitglied Dr. Peter Kunze erläutert am Reformationstag die besondere politische und geistliche Rolle von Landvogtei und Diözese Rötteln bei der Einführung der Reformation im Markgräflerland.



Mittwoch, 6. November 2019, 18 Uhr

**Vortrag: Von der Röttler Lateinschule zum Hebelgymnasium**

Dr. Peter Kunze erläutert die Bildungsrevolution, die mit der Reformation 1556 auch in der Herrschaft Rötteln Einzug hielt. Von der 1556 gegründeten Kapitelschule zieht er Entwicklungslinien bis hin zum Lörracher Hebel-Gymnasium.

Dienstag, 12. November 2019, 18 Uhr

**Vortrag: Meine Vorfahren – die Familie des Scharfrichters Heidenreich von Rötteln**

In seinem Vortrag schildert der aus dem Wiesental stammende Henric L. Wuermeling die Rolle des Scharfrichters in der deutschen Rechts- und Kulturgeschichte und begibt sich auf die Spuren der Scharfrichterfamilie Heidenreich. Der Fernsehjournalist beim Bayerischen Rundfunk (1965–2005) publizierte große zeitgeschichtliche Dokumentarfilme für die ARD, schuf Fernsehformate wie den „Brennpunkt“, erhielt verschiedene Fernsehpreise und veröffentlichte Bücher mit meist historischen Stoffen.

**Anmeldung für die beiden Fahrten nach Freiburg und Bern beim Besucherservice des Dreiländermuseums unter 07621-415150 oder [museum@loerrach.de](mailto:museum@loerrach.de).**

Wir freuen uns über Ihr Interesse an diesen Vereinsveranstaltungen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Museumsverein Lörrach  
Der Vorstand

***Und hier für Sie noch Hinweise auf weitere Angebote im Dreiländermuseum:***

---

<sup>3</sup> Sonntag, 20. Oktober 2019, 11:30 Uhr

**Themenführung auf Alemannisch: Hex' vo Röttle**

Mit Kräuterpädagogin Sigrun Hecker in der Rötteln-Ausstellung im Dreiländermuseum.

Donnerstag, 7. November 2019, 19 Uhr

**Kurzvorträge und Diskussion: Krieg - Religiöse Begründung oder Verurteilung?**

Die Gruppe Abraham lädt im Rahmen der Ausstellung Burg Rötteln zu einem Abend im Hebelaal ein, in dem das Potenzial und die Verpflichtung der Religionen zum Frieden herausgestellt werden soll.

Teilnehmer sind Landesrabbiner Flomenmann (Israelitischen Kultusgemeinde), Yavuc Hallac und Basri Begen (Moscheegemeinde), Dr. Thorsten Becker (Katholische Kirche) und Dr. Michael Hoffmann (Evangelischer Kirchenbezirk). Moderation: Museumsleiter Markus Moehring

Sonntag, 17. November 2019, 17 Uhr

**Andreas Kohm: Dr Schnawwl iwwezwerch gwachse**

In der Reihe ‚Literarische Begegnungen‘ des Hebelbundes Lörrach im Dreiländermuseum.

Wie J.P. Hebel auch schreibt der Nordbadener Kohm Dialektliteratur nicht mehr in der sprachlichen Heimat, sondern in der Pfalz, wo er seit Jahren lebt. Und wie Hebel veröffentlicht er nicht nur in der Mundart, sondern auch in der Hochsprache mit ihren zahllosen Einflüssen.

Freitag, 29. November 2019, 19 Uhr

**Vernissage der Sonderausstellung ‚so nah – so fern‘ des Vereins Bildende Kunst Lörrach im Dreiländermuseum**

Mit Grußwort von Oberbürgermeister Jörg Lutz. Einführung: Susanne Meier-Faust (Kunsthistorikerin)

**Finissage ‚so nah – so fern‘ mit Künstlergespräch am Sonntag, 5. Januar 2020, 16 Uhr.**